

Information zum Datenschutz

Informationen gemäß Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung über die Verarbeitung von Daten in der Psychotherapeutischen Beratungsstelle (PBS) des Studierendenwerks Freiburg-Schwarzwald

Sehr geehrte Studierende,
seit der Gründung der PBS 1968 gelten für unsere Beratungsarbeit die selben strengen Regelungen bezüglich Datenschutz und Schweigepflicht wie für Arztpraxen. Im Folgenden eine Information aufgrund der am 25.5.2018 in Kraft getretenen europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

1. VERANTWORTLICHKEIT FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Verantwortlicher:

Studierendenwerk Freiburg –Schwarzwald AöR

Basler Straße 2

79100 Freiburg i.Br.

Gesetzlicher Vertreter:

Clemens Metz (Geschäftsführer)

Datenschutzbeauftragte

Dr. Bettina Wegner-Reimers

E-Mail: Datenschutz@swfr.de

Tel: 0761 2101 297

2. ZWECK DER DATENVERARBEITUNG

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund organisatorischer Notwendigkeiten und gesetzlicher Vorgaben, um die mit unserem Beratungsangebot verbundenen Pflichten zu erfüllen.

Stand: 16.09.2021Gr/Me

Dazu werden personenbezogene Daten verarbeitet, die Sie bei Ihrer Anmeldung gemacht haben (Name, Geburtsdatum und -ort, Geschlecht, Nationalität, Kontaktdaten, Studienfach, Hochschule, Semesterzahl), sowie Datum und Anzahl der Beratungskontakte und Daten für anonymisierte Statistiken, aus denen keine Rückschlüsse auf Einzelpersonen möglich sind (Anlass des Kommens, diagnostische Zuordnung, Zusammenhang zwischen Beschwerden und Studium, Beeinträchtigung der Studierfähigkeit, eventuelle Behandlungsempfehlungen).

Die Beratungsgespräche selbst müssen auch aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen dokumentiert werden; dies erfolgt bei uns ausschließlich in Papierform.

3. EMPFÄNGER IHRER DATEN

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte übermittelt, es sei denn, Sie stimmen dem ausdrücklich in einer schriftlichen Erklärung zur Entbindung von der Schweigepflicht zu (z.B. für von Ihnen benötigte Bescheinigungen/Atteste).

4. SPEICHERUNG IHRER DATEN

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Durchführung der Beratung erforderlich ist.

Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, diese Daten 10 Jahre nach Abschluss der Beratung aufzubewahren.

5. IHRE RECHTE

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen.

Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen.

Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Poststelle

beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Königstraße 10A,

70173 Stuttgart

Online-Beschwerde:

<https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/online-beschwerde/>

6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel Absatz 1 lit. c) und f) DSGVO und Artikel Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit Paragraph 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz.

Stand: 16.09.2021Gr/Me

Information zur Mail-Kommunikation

Wie Sie vermutlich wissen, unterliegt die unverschlüsselte Mail-Kommunikation gewissen Risiken. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass Mails auf dem Übertragungsweg durch Dritte eingesehen werden können.

Wir empfehlen, die unverschlüsselte Mail-Kommunikation nur zur Klärung formal-organisatorischer Fragen wie Terminvereinbarungen oder -verschiebungen zu verwenden.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen möchten wir Sie bitten, folgende Einwilligungserklärung zu lesen und bei Ihrem Einverständnis zu unterschreiben.

Eine Ausfertigung ist für Sie bestimmt.

Einwilligung in die unverschlüsselte Mail-Kommunikation

Ich bin darüber informiert, dass die Mail-Kommunikation mit der PBS nicht verschlüsselt ist und damit Datenschutz-Risiken einhergehen.

Die Einwilligung in die unverschlüsselte Mail-Kommunikation ist freiwillig und kann zu jedem Zeitpunkt und ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Im Falle der Nicht-Einwilligung oder des Widerrufs versendet die PBS keine Mails an mich und werden meinerseits an die PBS gerichtete Mails nicht beantwortet.

Mit meiner Unterschrift willige ich in die unverschlüsselte Mail-Kommunikation ein.

Freiburg, den _____ Unterschrift: _____

Information zum Datenschutz

Ich habe die *Information zum Datenschutz* erhalten und zur Kenntnis genommen.

Freiburg, den _____ Unterschrift: _____

Studierendenwerk Freiburg, Anstalt des öffentlichen Rechts
Basler Straße 2, 79100 Freiburg
Geschäftsführung: Clemens Metz, Renate Heyberger (Stellv.)
Verwaltungsratsvorsitz: Prof. Dr. Kerstin Kriegelstein

Baden-Württembergische Bank
Konto-Nr. 743 850 1349
BLZ: 600 501 01

UST-ID: DE142117828
IBAN: DE79600501017438501349
BIC: SOLADEST600

Bitte dieses Formular bei Zusage eines angebotenen Termins ausgefüllt zurücksenden an r.meyer@swfr.de.

.....
Zu- und Vorname geb. am Geburtsort/Land/Nat.

Freiburg

.....
Hochschule Studienfach+Abschluß(BA oder MA) Hochschulse­mesterzahl

79 Freiburg

.....
PLZ/Wohnort Straße Telefon

.....
E-Mail